

# Fregattenkapitän zu Gast im Mariengymnasium

## Vortrag zur europäischen Sicherheit für die Oberstufe

Die Sicherheit Europas ist seit dem mittlerweile zwei Jahre zurückliegenden Einmarsch des russischen Militärs in die Ukraine ein viel diskutiertes Thema in unserer Gesellschaft. Es gibt Wissenslücken und die unterschiedlichsten Meinungen zu Themen wie Waffenlieferungen oder der möglichen Wiedereinführung der Wehrpflicht für Jugendliche. Damit die Schülerinnen und Schüler auch in einem aktuellen Thema wie diesem, auf dem neuesten Stand sind, wurde Christian Wikarczyk von Nick Turiak und der Schülervertretung eingeladen.

Christian Wikarczyk kam 1993 im Zuge des Wehrdienstes als Jugendlicher zur Bundeswehr und ist seitdem für die Marine tätig. Er ist aktuell Fregattenkapitän und hielt für die Schüler einen Vortrag, der die Themen Wehrpflicht, allgemeine Sicherheit in Europa und Ukraine Konflikt in den geschichtlichen Hintergrün-



Christian Wikarczyk ist Fregattenkapitän. Foto: Schüppen

den und der aktuellen Lage darlegte. Zudem sprach er über realistische Szenarien für die Zukunft und ordnete bisherige Entscheidungen in den Kontext der Zeitpunkte, zu

denen diese getroffen wurden, ein. Dabei betonte Christian Wikarczyk seine positive Einstellung gegenüber der Zukunft und die Hoffnung auf eine Entspannung der Situation: „Es wird uns gelingen, den Frieden zu halten. Wir sollten positiv in die Zukunft blicken!“

Allerdings warnt der Fregattenkapitän auch vor den Gefahren und redet die Situation nicht runter: „Es gibt in Europa eine Macht, die bereit ist, gewaltsam Grenzen zu verschieben: Das ist Russland! Die Bedrohung ist am Horizont schon sichtbar.“

In dieser Debatte gab es viele Fragen von den Schülern, die sich um die Zukunft sorgten und nach der Wahrscheinlichkeit einer Wiedereinführung der Wehrpflicht und den Meinungen zu den aktuellen und zurückliegenden Militärausgaben fragten. Diese Fragen aus den Reihen der Schülerinnen und Schülern beantwortete Christian Wikarczyk sehr sachlich und nachvoll-

ziehbar. Zwischendurch brachte er zudem vorsichtig seine Meinung ins Spiel, die viele Schülerinnen und Schüler zur Einschätzung interessierte.

Den Frieden zu halten werde nur gelingen, „wenn alle miteinander statt gegeneinander arbeiten“, stellte Wikarczyk klar und beendete den Besuch mit einer Frage an die Schülerinnen und Schüler: „Blickt ihr ebenfalls positiv in die Zukunft?“ Das Stimmungsbild war gespalten. Viele antworteten mit „ja“, aber ähnlich viele auch mit „nein“. Die Sicherheitssituation ist nicht mehr so stabil, wie noch vor ein paar Jahren. Christian Wikarczyk bot einen weiteren Besuch an und wird in Zukunft vielleicht noch einmal Gast am Mariengymnasium sein. Die Schülerinnen und Schüler haben viele Fragen gestellt und waren mit voller Aufmerksamkeit dabei. Das Thema Sicherheit in Europa interessiert und beschäftigt die Jugend. *Noah Schüppen*